

Prädikat für Online-Dienste erhalten

[17.01.2022] Das Landratsamt München wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Digitales (StMD) als „Digitales Amt“ ausgezeichnet. Mehr als 80 Leistungen der Behörde sind bereits digital nutzbar, weitere 40 befinden sich in der konkreten Planungs- oder Umsetzungsphase.

Das Landratsamt München ist „Digitales Amt“. Wie die Behörde mitteilt, wurde die neue Auszeichnung bereits von Bayerns Digitalministerin Judith Gerlach an Landrat Christoph Göbel überreicht. Als „Digitales Amt“ dürfen sich bayerische Kommunen bezeichnen, die bereits mindestens 50 kommunale und zentrale Online-Verfahren im so genannten BayernPortal verlinkt und sich einer Prüfung durch das Staatsministerium für Digitales (StMD) des Landes unterzogen haben. Auf dessen Website werden die betreffenden Gemeinden, Städte oder Kreise zudem veröffentlicht, um zu zeigen, welche Kommunen bei der Digitalisierung bereits gut vorangekommen sind.

„Die Digitalisierung der Verwaltung ist eine der wichtigsten Aufgaben der bayerischen Kommunen in den nächsten Monaten“, erklärte Digitalministerin Gerlach. „Einige Kommunen sind hier bereits vorbildlich unterwegs. Mit unserem neuen Prädikat ‚Digitales Amt‘ wollen wir nicht nur das Engagement dieser Gemeinden, Städte und Landkreise würdigen. Wir wollen auch den Bürgerinnen und Bürgern dort zeigen: Schaut her, hier könnt ihr viele eurer Anliegen schon online erledigen.“ Und aus Perspektive der ausgezeichneten Behörde erklärte Landrat Göbel: „Nicht erst seit der Corona-Pandemie haben wir im Landratsamt München die Zeichen der Zeit erkannt, auch wenn sie zugegebenermaßen dadurch beschleunigt wurden – die Behörde der Zukunft muss großteils digital arbeiten. Ein gutes Beispiel sind unsere Kolleginnen und Kollegen in der Kfz-Zulassungsstelle und der Führerscheinstelle, die meisten Dienstleistungen hier können die Bürgerinnen und Bürger schon heute bequem von zu Hause aus in Anspruch nehmen. Im Jobcenter des Landkreises haben wir bereits seit geraumer Zeit auf die so genannte E-Akte umgestellt, was nicht zuletzt auch Tonnen an Papier und Platz einspart.“

Wenn das Landratsamt München seit der Prüfung durch das StMD nun ein Schild mit der Aufschrift „Digitales Amt“ und ein entsprechendes Online-Signet führen darf, begreift man das Prädikat dort mitnichten als Grund, sich auszuruhen: Mittlerweile seien mehr als 80 Leistungen der Behörde digital nutzbar und im Portalverbund BayernPortal verknüpft, knapp 40 weitere Verwaltungsleistungen befänden sich aktuell in der Planungs- oder Umsetzungsphase. Das aktuelle Zeitgeschehen und den stetigen technischen als auch organisatorischen Wandel nimmt das Landratsamt nach eigener Auskunft als Herausforderung an – und ist zuversichtlich, weiterhin konstant immer weitere Leistungen aus seinem Portfolio zu digitalisieren und den Landkreisbürgerinnen und -bürgern anzubieten.

(aö)

Hier gelangen Sie zu einer Übersicht über alle digitalen Dienstleistungen des Landratsamts München.